

Fidelium

Kultur- und Begegnungszentrum Eichkögl

Fidelium – treu, sicher

Fidelis – gläubig, Christ

Fidel – gut gelaunt, vergnügt

Fidel – Oberbegriff für zahlreiche mit dem Bogen gestrichene Lauteninstrumente

Eichkögel steht für Lebensqualität, Lebenskultur und einen begehrten Lebensmittelpunkt für bewusste, Geborgenheit suchende Familien. Das neue Veranstaltungszentrum im Herzen der Gemeinde wird zum Kristallisationspunkt dieser Stärken und zum Ausgangspunkt einer weiterhin erfolgreichen Entwicklung. Als Kultur- und Begegnungszentrum wird es dank dieser neuen Einrichtung weit über die Gemeindegrenzen hinaus inspirieren und einladen, bereichernde Stunden in dieser wunderschönen Gemeinde zu verbringen. Musik, Aus- und Weiterbildung, Familienfeiern, Hochzeiten, Vereins- und Feuerwehrfeste, Theater und Kulturaufführungen – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das neue Haus ist für jede Gesellschaft bestens ausgestattet.

Es ist ein Haus der Begegnung, ein Haus der Kultur, ein Haus des Feierns, ein Haus der Freude, ein Haus der Kommunikation.

All diesen Umständen galt es in der Namensfindung Genüge zu tun. Schnell war klar, die Bezeichnung „Halle“ kann mit der modernen Architektur und Ausstattung nicht mehr mithalten. Es würde nicht jenes Niveau und jene Qualität vermitteln, für die dieses neue Bauwerk nun steht.

Es sollte ein einprägsamer, leicht zu sprechender, animierender Begriff sein, der eine inspirierende, motivierende Wirkung hat. Es sollte ein Begriff mit besonderer Ausstrahlung sein. So wurden die insgesamt fast 100 Einreichungen mit großer Sorgfalt bewertet, dabei wurde nicht abgeurteilt, sondern wertschätzend verbunden und kreativ vernetzt.

Der Name dieses neuen wunderbaren Hauses:

FIDELIUM – Kultur- und Begegnungszentrum Eichkögl

Was steht hinter diesem Namen?

Fidelium vereint die Freude und das Vergnügen mit dem Glauben und der Spiritualität, steht für die Treue und baut die Brücke zur Kultur. Damit ist das Fidelium eine wunderbare Klammer für all die Menschen, die dieses Haus mit ihrer Lebenskultur erfüllen werden: Musiker, Pilger, Familien, Hochzeitsgesellschaften, Kulturbegeisterte oder Festkulturgenießer.

Fidel kennt der Volksmund als „gut gelaunt, vergnügt“. Was könnte besser zu diesem Haus passen?

Die Fidel wiederum ist ein Oberbegriff für zahlreiche mit dem Bogen gestrichene Lauteninstrumente. Und auch hier gibt es zu diesem herrlichen Haus der Musik wunderbare Anknüpfungspunkte.

Und Fidelis aus dem Lateinischen hat gleich mehrere Bedeutungen, die diesem neuen Zentrum Leitstern und besonderes Anliegen sein können: Einerseits steht es für die Treue, die Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit. Diese Werte sollten uns als Gemeinschaft Richtschnur für unser tägliches Zusammenleben sein. Andererseits meint Fidelis auch „gläubig“ und „Christ“. Für einen Ort wie Eichkögl, der Pilgern auch als Kleinmariazell ein Begriff ist, eine wunderbare sprachliche Fügung.

Menschen in der Region sollen sich künftig gegenseitig ins Fidelium nach Eichkögl einladen. „Gehst noch mit ins Fidelium, dort spielt der Düringer“, oder „im Fidelium ist heute der Frühschoppen des Musikvereins“. Sie werden heute noch sehen, selbst nach dem dritten Bier lässt sich das Fidelium flüssig aussprechen.

Und für die nachhaltige Einführung des neuen klingenden Namens wurden die Nennungen vieler weiterer Bürger in einen abrundenden Untertitel verwoben: Das Kultur- und Begegnungszentrum Eichkögl. Damit sollte eine inspirierende Klammer für alle wesentlichen Aktivitäten in diesem neuen Haus geschaffen werden.

Möge dieses Haus Inspirations-, Motivations- und Begeisterungsraum für alle Eichköglerinnen und Eichkögler sein und viele Gäste aus allen Teilen der Steiermark in diesen wunderbaren Landstrich inmitten des Steirischen Vulkanlandes führen.

Zusammengefasst von Roman Schmidt

Steirisches Vulkanland, am 2. Februar 2018